

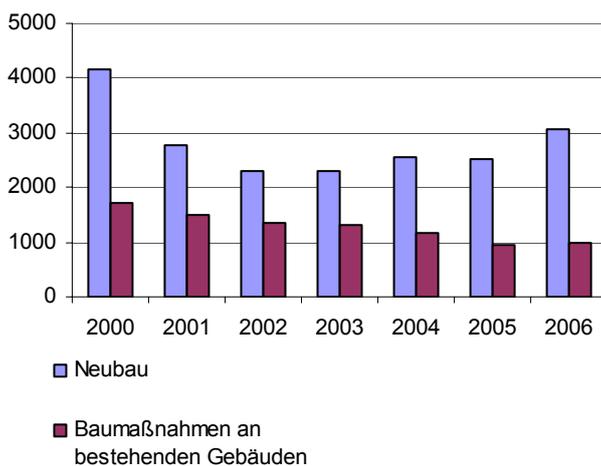
Statistischer Bericht

F II 1 – m 03/07

Baugenehmigungen in Berlin März 2007

Neubau von Gebäuden
Baumaßnahmen an bestehenden
Gebäuden

Genehmigte Bauvorhaben in Berlin seit 2000



Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Produkte und Dienstleistungen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Informationsservice

info@statistik-bbb.de

mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr. 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr. 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr. 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr. 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de

mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 32
Tel. (030) 9021 3355/3843/3603
Fax (030) 5158 8302
9021 3599
bau@statistik-bbb.de

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Standort Potsdam
Dortustraße 46
14467 Potsdam
Telefon: 0331 39444
Fax: 0331 39418
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

F II 1 – m 03/07

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke ist gestattet.

Erscheinungsfolge: monatlich
Bestell Nr.: 270.2
Preis : 4,00 EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

	Seite
Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	5
Erhebungsmerkmale	6
Ergebnisse kurz gefasst	7
Datenangebot aus dem Sachgebiet	14
Datenangebot	14
Lieferung	14
Kosten	14
Weitere Veröffentlichungen zum Thema	14
Grafiken	
Genehmigungen im Wohnungsneubau in Berlin seit 2001.....	8
Tabellen	
1 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin seit 1997.....	9
2 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin von Januar bis März 2007 nach Bezirken.....	9
3 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2007 nach Bezirken	10
4 Genehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin nach Bezirken 1. Vierteljahr 2007	10
5 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2007 nach Gebäudearten	11
6 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2007 nach Gebäude- und Wohnungsgröße	11
7 Genehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin im März 2007 nach Bezirken	12
8 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude in Berlin im März 2007 nach Bauherren bzw. Gebäudearten.....	12
9 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude im konventionellen Bau in Berlin 1. Vierteljahr 2007.....	13
10 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude im Fertigteilbau in Berlin 1. Vierteljahr 2007	13

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Abgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik. Die Baugenehmigungen sind ein Indikator für die Entwicklung des Hochbaues; die Ergebnisse der Statistik bilden zusammen mit den übrigen Bautätigkeitsstatistiken eine Grundlage für bau- und wohnungspolitische Entscheidungen und werden darüber hinaus für Zwecke der Stadtforschung, Stadtentwicklung und Stadtplanung genutzt.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

Erfasst werden alle obengenannten genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Bauvorhaben im Hochbau außer Bagatellbauten ohne Wohnraum bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder veranschlagten Kosten des Bauvorhabens von 18 000 EUR. Auskunftspflichtig sind Bauherren und Bauaufsichtsbehörden.

Systematiken

Statistisches Bundesamt:
Signierschlüsselverzeichnis für Nichtwohngebäude; Wiesbaden 1978.
Systematik der Bauwerke Ausgabe 1978; Stuttgart und Mainz 1978.

Methodische Hinweise

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung, wobei die Summe der zwölf Monatsergebnisse aus der monatlichen Aufbereitung nicht mit dem Jahresergebnis gleichzusetzen ist. Das trifft auch für die Quar-

tale zu. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf die in einem Berichtsmonat im Amt für Statistik unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungsmonat verarbeiteten Fälle. Bei der jährlichen Aufbereitung werden nachträglich bekannt gewordene Veränderungen bei den Bauvorhaben eingearbeitet.

Auf Grund der am 1.1.2001 in Kraft getretenen Gebietsreform werden die Ergebnisse nur noch für Berlin insgesamt bzw. nach Bezirken dargestellt. Durch Auf- und Abrunden von Einzelangaben können sich geringe Abweichungen in den Endsummen ergeben.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich oder kann per E-Mail versandt werden.

Ergebnisse dieser Statistik für das gesamte Bundesgebiet sind den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft" (monatlich) sowie der Fachserie 5, Reihe 1 "Bautätigkeit" (jährlich) zu entnehmen. Veröffentlichungen mit weiteren Ergebnissen, mit Kommentierungen und methodischen Hinweisen:

1. Bithorn, G.: Baugenehmigungen in Berlin (West) 1970 bis 1983 unter Berücksichtigung der Reform der Bautätigkeitsstatistik; "Berliner Statistik" — Monatsschrift 1984, Heft 3, S. 66.
2. Bithorn, G.: Beheizung von Gebäuden und Wohnungen in Berlin (West) 1978 bis 1983; "Berliner Statistik" — Monatsschrift 1984, Heft 8, S. 267.
3. Evers, K.: Die Statistiken des Bau- und Wohnungswesens – Systemaufbau, Erweiterungsmöglichkeiten, Basisdaten; „Berliner Statistik“ – Monatsschrift 1987, Heft 10, S. 246
4. Hoffmann, U.: Erste Ergebnisse der neuen Bautätigkeitsstatistik "Wirtschaft und Statistik" 1980, Heft 10, S. 673.
5. Salchow, J.: Baugenehmigungen in Berlin 1992; "Berliner Statistik" — Monatsschrift 1994, Heft 3, S. 42.
6. Salchow, J.: Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Berlin 1998; "Berliner Statistik" — Monatsschrift 1999, Heft 12, S. 494.
7. Salchow, J.: Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Berlin 2001; "Berliner Statistik" — Monatsschrift 2003, Heft 4, S. 150.

Definitionen

Errichtung neuer Gebäude

Neubau und Wiederaufbau. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Die veröffentlichten Daten - mit Ausnahme der veranschlagten Kosten - sind Saldo aus dem Zustand vor und nach den Baumaßnahmen.

Wohn- und Nichtwohngebäude

Gemessen an der Nutzfläche, dienen Wohngebäude mindestens zur Hälfte Wohnzwecken; in Nichtwohngebäuden überwiegen andere Nutzungen.

Wohnheime

Wohngebäude, in denen bestimmte Personen gemeinschaftlich wohnen. Wohnheime dienen primär dem Wohnen, unabhängig davon, ob die Bewohner einen eigenen Haushalt führen; sie können Wohnungen und sonstige Wohneinheiten enthalten. Angaben zu Wohngebäuden und Wohnungen insgesamt umfassen auch Wohnheime, während Angaben zu Wohngebäuden nach Zahl der Wohnungen die Wohnheime nicht einschließen.

Flächen

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1-7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen. Die Wohnfläche umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z.B. Diele, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zuhörerräumen (z.B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

Wohneinheiten, Wohnungen, sonstige Wohneinheiten, Räume

Eine Wohneinheit ist die Zusammenfassung von nach außen abgeschlossenen oder zusammenhängenden Räumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, die ausschließlich oder überwiegend der wohnlichen Unterbringung dienen bzw. vorübergehend oder zeitweise hierfür genutzt werden. Die Wohneinheiten werden in Wohnungen und in sonstige Wohneinheiten unterteilt. Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als sonstige Wohneinheiten.

Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben. Die Räume der Wohneinheiten werden getrennt nach ihrer Lage innerhalb oder außerhalb der Wohneinheiten erfasst und nach Zimmern und Küchen unterschieden. Zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten zählen auch Hobby-, Gemeinschafts-, sonstige Freizeiträume u.ä., die in gewissem Sinne zur Entlastung der Wohnfläche beitragen, sofern sie nicht als Räume einer Wohneinheit gelten. Nicht zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten sind Zuhör-, Wirtschafts- und Geschäftsräume zu rechnen. Einzelzimmer außerhalb von Wohneinheiten unterscheiden sich von Wohneinheiten dadurch, dass in ihnen keine getrennte Haushaltsführung möglich ist.

Erhebungsmerkmale

Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten zum Zeitpunkt der Baugenehmigung. Sie umfassen gemäß DIN 276, Teil 2 Abs. 3 die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten der Installation, der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die somit nicht Bestandteil des Bauwerkes werden, sowie Großrechenanlagen und industrielle Produktionsanlagen gehören nicht dazu.

Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten die Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung. Als sonstige Unternehmen gelten alle Unternehmen, die keine Wohnungsunternehmen sind. Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

- Bauherren nach privaten Haushalten, Unternehmen nach Art, öffentlichen Bauherren, Organisationen ohne Erwerbscharakter;
- Monat und Jahr des Zeitpunkts, zu dem die Baumaßnahmen nach den landesrechtlichen Vorschriften begonnen werden darf;
- Lage des Baugrundstücks nach Bezirken;
- Art der Baumaßnahme nach Neubau oder Baumaßnahme an bestehenden Gebäuden;
- Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung als Wohngebäude, Wohnheim, Nichtwohngebäude nach Art;
- Wohnfläche und sonstige Nutzfläche; bei Wohngebäuden zusätzlich Eigentumswohnungen;
- Bei Neubau zusätzlich Zahl der Vollgeschosse, Rauminhalt, konventionelle Bauart oder Fertigteilbau, überwiegend verwendeter Baustoff; Art der Beheizung und vorgesehene Heizenergie; bei Wohngebäuden auch der Haustyp;
- Bei Gebäuden mit Wohnraum zusätzlich Zahl der Wohneinheiten nach Zahl der Räume;
- Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zusätzlich bisheriger Zustand sowie Nutzungsänderung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken;
- Veranschlagte Kosten der Baumaßnahme

Ergebnisse kurz gefasst

Im ersten Quartal 2007 weniger Baugenehmigungen in Berlin

Die Berliner Bauaufsichtsbehörden haben in den ersten drei Monaten des Jahres 2007 insgesamt 669 Anträge für Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau genehmigt (Vorjahr: 1 006). Von den geplanten 1 171 Wohnungen werden 927 Wohnungen neu gebaut; durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden, z.B. Dachgeschossausbau, werden dem Wohnungsmarkt weitere 244 Wohnungen zur Verfügung stehen. Die meisten Baugenehmigungen für Wohneinheiten sind in den Bezirken Pankow, Mitte und Steglitz-Zehlendorf erteilt worden. Die Anzahl der genehmigten Neubauwohnungen liegt mit -8,0 Prozent unter dem Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraumes.

424 Wohnungen werden als Einheiten in Ein- und Zwei-Familienhäusern, 487 Wohnungen in Geschossbauten geplant.

Im Berichtszeitraum wurden 43 Genehmigungen (Vorjahreszeitraum: 44) für den Neubau gewerblicher Bauten mit einer Nutzfläche von 66 700 m² erteilt.

Die veranschlagten Kosten aller im ersten Vierteljahr 2007 genehmigten Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau betragen 240 Mill. EUR.

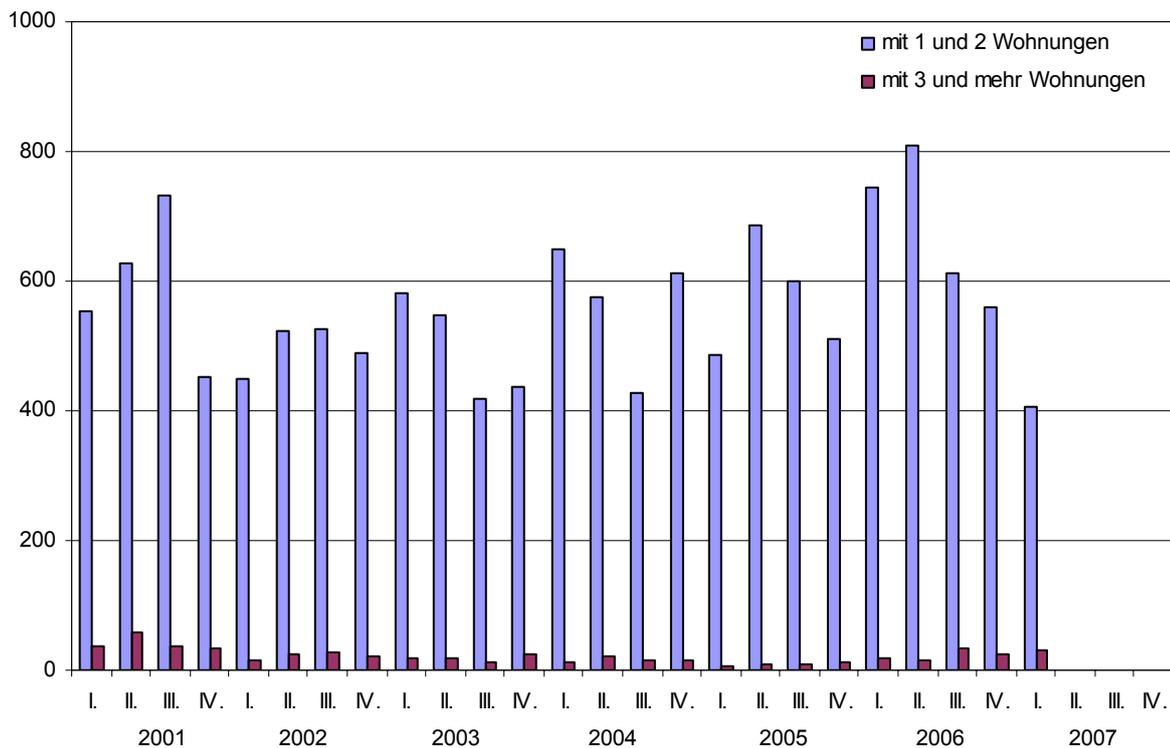
Baugenehmigungen in Berlin von Januar bis März 2007

Bezirk	Baugenehmigungen insgesamt	Wohnungen ¹⁾	
		insgesamt	darunter Neubau
Mitte	38	286	201
Friedrichshain-Kreuzberg	13	12	-
Pankow	149	368	268
Charlottenburg-Wilmersdorf	19	24	5
Spandau	76	63	66
Steglitz-Zehlendorf	68	161	158
Tempelhof-Schöneberg	15	- 24	6
Neukölln	20	7	8
Treptow-Köpenick	68	60	57
Marzahn-Hellersdorf	93	87	84
Lichtenberg	61	98	47
Reinickendorf	49	29	27
Berlin	669	1 171	927

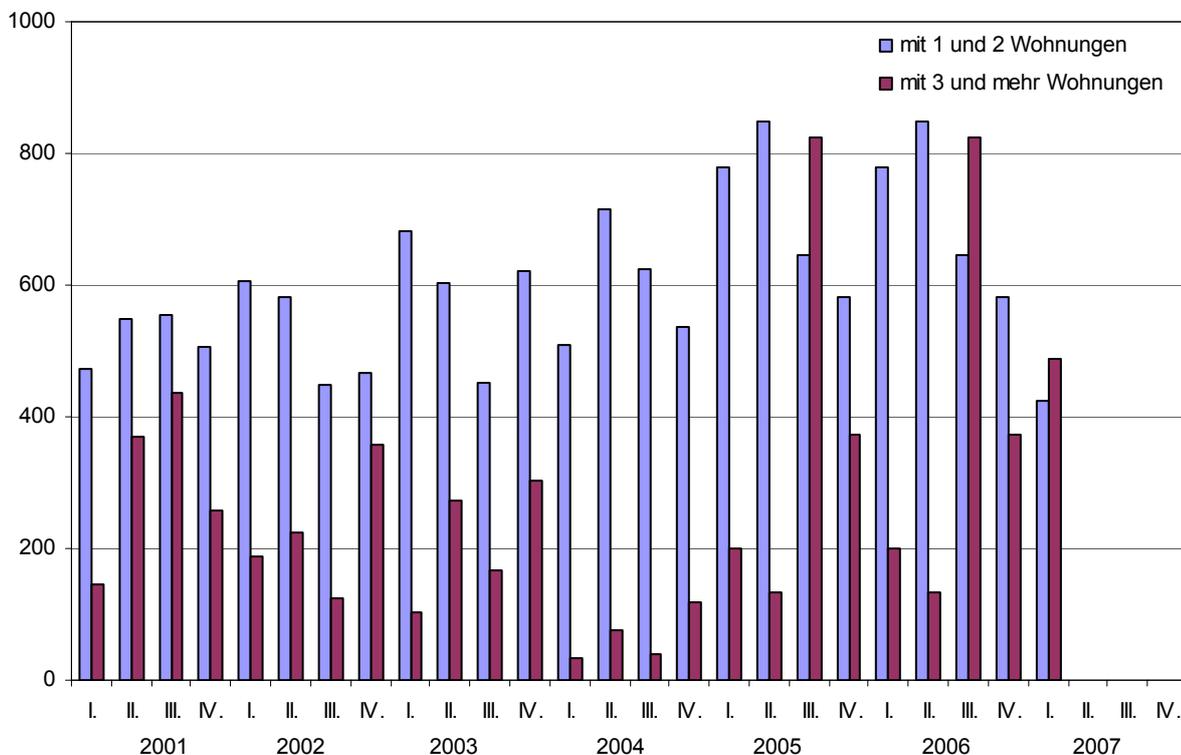
1) Die Anzahl der Neubauwohnungen kann höher sein als die Gesamtzahl der Wohnungen in genehmigten Bauvorhaben insgesamt, oder die Anzahl der Wohnungen insgesamt kann einen negativen Wert ausweisen, wenn Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu einer Verringerung der Wohnungszahl, z.B. durch Zusammenlegungen, führen.

Genehmigungen im Wohnungsneubau in Berlin seit 2001

Wohngebäude



Wohnungen in Wohngebäuden



1 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin seit 1997

Jahr — Viertel- jahr	Bauvorhaben				Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnungen			Raum- inhalt	Veranschlagte Kosten		
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden			ins- gesamt	darunter im Wohnbau	Wohn- räume ¹⁾		ins- gesamt	darunter Errichtung neuer Wohngebäude	
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude									ins- gesamt	EUR je m³
	Anzahl						100 m²	Anzahl			1 000 m³	1 000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
absolut													
1997	7 063	4 582	455	2 026	17 722	20 594	25 774	24 978	97 843	18 095	5 989 555	2 614 962	275
1998	6 730	4 381	347	2 002	11 941	12 220	13 223	12 730	54 410	10 997	4 179 403	1 330 111	266
1999	6 089	3 740	336	2 013	12 261	10 761	10 849	10 432	45 376	11 578	3 531 252	1 041 523	244
2000	5 862	3 853	306	1 703	9 108	9 160	7 719	7 274	37 919	8 015	2 560 211	867 640	233
2001	4 271	2 534	248	1 489	8 947	6 103	4 511	4 431	23 220	6 127	2 180 276	540 462	231
2002	3 666	2 076	222	1 368	7 685	4 960	3 527	3 490	19 020	5 545	1 845 354	445 528	242
2003	3 606	2 060	239	1 307	8 665	4 523	3 134	3 160	17 160	6 055	1 811 973	410 631	232
2004	3 713	2 329	208	1 176	7 390	4 936	3 686	3 601	19 085	5 419	1 439 879	424 482	217
2005	3 480	2 320	198	962	5 166	4 518	3 224	3 190	17 445	4 355	1 055 020	352 512	213
2006	4 023	2 824	229	970	6 934	6 054	5 019	4 800	23 675	6 975	1 599 963	540 088	218
2007 1. Vj.	669	435	43	191	687	1 413	1 171	1 143	5 073	872	240 384	107 132	231
Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres in %													
2007 1. Vj.	- 33,5	- 43,1	- 2,3	- 3,0	- 65,7	- 4,6	11,1	10,0	- 10,7	- 61,2	- 47,7	- 12,8	9,0

2 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin von Januar bis März 2007 nach Bezirken

Bezirk	Bauvorhaben				Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnungen			Wohn- räume ¹⁾	Veranschlagte Kosten		
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden			ins- gesamt	Zugänge durch Neubau	Saldo aus Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden		ins- gesamt	darunter Errichtung neuer Wohngebäude	
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude									ins- gesamt	EUR je m³
	Anzahl						100 m²	Anzahl			1 000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Mitte	38	17	4	17	148,3	321,5	286	201	85	974	63 841	26 619	314
Friha-Kreuz	13	-	-	13	- 2,7	27,6	12	-	12	58	3 787	-	-
Pankow	149	105	6	38	- 34,8	404,0	368	268	100	1 421	39 476	24 353	214
Charl-Wilmd	19	5	1	13	45,9	56,0	24	5	19	140	16 878	1 610	179
Spandau	76	63	3	10	24,7	97,0	63	66	- 3	378	13 217	9 151	237
Stegl-Zehld	68	33	6	29	93,9	180,7	161	158	3	736	26 379	17 159	202
TempH-Schön	15	6	2	7	142,0	- 6,2	- 24	6	- 30	- 23	14 776	876	252
Neukölln	20	8	1	11	28,4	13,1	7	8	- 1	60	6 703	1 532	263
Trept-Köpen	68	48	8	12	138,2	73,8	60	57	3	306	19 335	6 891	218
Marzn-Helld	93	79	5	9	61,5	101,4	87	84	3	442	15 108	10 219	215
Lichtenberg	61	47	1	13	- 14,8	101,2	98	47	51	405	9 480	4 185	175
Reinickendorf	49	24	6	19	56,9	42,7	29	27	2	176	11 404	4 537	234
Berlin	669	435	43	191	687,4	1 412,9	1 171	927	244	5 073	240 384	107 132	231

1) einschließlich Küchen und Räume in sonstigen Wohneinheiten

3 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2007 nach Bezirken

Bezirk	Gebäude	Rauminhalt	Wohnfläche	Wohnungen	Wohnräume ¹⁾	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl		1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6
Mitte	6	6,5	14,1	6	31	1 596
Friedrichshain-Kreuzberg	-	-	-	-	-	-
Pankow	42	78,2	170,3	197	682	17 164
Charlottenburg-Wilmersdorf	5	9,0	13,8	5	38	1 610
Spandau	40	25,1	59,9	42	234	5 893
Steglitz-Zehlendorf	17	29,9	55,0	53	215	3 590
Tempelhof-Schöneberg	2	.	.	.	.	.
Neukölln	3	.	.	.	.	.
Treptow-Köpenick	20	13,4	26,0	22	126	2 932
Marzahn-Hellersdorf	34	20,5	41,2	37	182	4 334
Lichtenberg	6	3,4	7,1	6	30	787
Reinickendorf	6	6,2	11,3	8	42	1 628
Berlin	181	195,1	404,3	381	1 610	40 183

**4 Genehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin nach Bezirken
1. Vierteljahr 2007**

Bezirk	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten	
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	EUR je m ³
	1	2	3	4	5	6
Mitte	4	121,2	220,2	12	13 234	109
Friedrichshain-Kreuzberg	-	-	-	-	-	-
Pankow	6	17,0	29,5	-	1 425	84
Charlottenburg-Wilmersdorf	1	.	.	-	.	.
Spandau	3	2,1	6,2	-	663	318
Steglitz-Zehlendorf	6	17,6	37,4	-	4 237	240
Tempelhof-Schöneberg	2	.	.	-	.	.
Neukölln	1	.	.	-	.	.
Treptow-Köpenick	8	81,3	124,3	4	9 869	121
Marzahn-Hellersdorf	5	42,8	49,1	-	3 867	90
Lichtenberg	1	.	.	-	.	.
Reinickendorf	6	28,4	43,7	-	5 154	181
Berlin	43	408,9	667,4	16	58 160	142

1) einschließlich Küchen und Räume in sonstigen Wohneinheiten

5 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2007 nach Gebäudearten

Gebäudeart	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume ¹⁾	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl		100 m ²	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	162	110,9	44,6	162	906	228,1	24 137
2 Wohnungen	8	8,4	2,2	16	68	16,2	1 698
3 und mehr Wohnungen	11	75,8	18,0	203	636	160,0	14 348
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	181	195,1	64,8	381	1 610	404,3	40 183
darunter mit							
Eigentumswohnungen	2	.	.	.	.	.	.

6 Genehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin im März 2007 nach Gebäude- und Wohnungsgröße

Gebäudegröße	Wohnungen insgesamt	Wohnungen mit ... Räumen					
		1 und 2	3	4	5	6	7 und mehr
	Anzahl						
	1	2	3	4	5	6	7
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	162	-	-	15	92	35	20
2 Wohnungen	16	3	3	3	4	2	1
3 bis 6 Wohnungen	6	-	3	2	1	-	-
7 und mehr Wohnungen	197	68	46	73	10	-	-
Insgesamt	381	71	52	93	107	37	21

1) einschließlich Küchen und Räume in sonstigen Wohneinheiten

7 Genehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin im März 2007 nach Bezirken

Bezirk	Baumaßnahmen										
	ins-gesamt	im Wohnbau					Veranschlagte Kosten	im Nichtwohnbau			Veranschlagte Kosten
		ins-gesamt	Saldo alter / neuer Zustand			1 000 EUR		ins-gesamt	Saldo alter / neuer Zustand		
	Anzahl	Wohnungen	Wohnräume ¹⁾	Wohnfläche	100 m ²		Anzahl	Wohnungen	Nutzfläche	100 m ²	
		3	4	5		8		9			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Mitte	7	6	78	346	123,8	16 100	1	8	- 5,6	.	
Friedrichshain-Kreuzberg	7	7	- 7	12	9,7	996	-	-	-	-	
Pankow	19	15	- 6	49	25,7	3 102	4	34	- 36,4	3 185	
Charlottenburg-Wilmersdorf	5	4	30	109	34,8	2 231	1	5	-	.	
Spandau	5	3	4	9	3,3	1 155	2	-	4,8	.	
Steglitz-Zehlendorf	17	14	2	41	10,6	2 824	3	-	4,3	580	
Tempelhof-Schöneberg	1	1	-	3	0,6	.	-	-	-	-	
Neukölln	8	7	-	8	2,7	384	1	-	5,7	.	
Treptow-Köpenick	3	2	1	11	2,3	.	1	1	2,4	.	
Marzahn-Hellersdorf	2	2	-	- 1	- 0,1	.	-	-	-	-	
Lichtenberg	3	2	-	4	1,0	.	1	1	- 1,8	.	
Reinickendorf	10	8	1	7	4,2	779	2	-	2,5	.	
Berlin	87	71	103	598	218,4	28 275	16	49	- 24,1	6 902	

8 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude in Berlin im März 2007 nach Bauherren bzw. Gebäudearten

Bauherr — Gebäudeart	Gebäude	Raum-inhalt	Nutz-fläche	Wohn-ungen	Wohn-räume ¹⁾	Wohn-fläche	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl		100 m ²	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7
Wohnbau	181	195,1	64,8	381	1 610	404,3	40 183
Öffentliche Bauherren ²⁾	1	.	-	.	.	.	.
Wohnungsunternehmen	45	79,2	24,3	197	672	181,9	17 211
Sonstige Unternehmen	10	.	2,0	.	.	.	.
Private Haushalte	125	107,0	38,4	171	872	205,0	21 235
Nichtwohnbau	19	172,2	302,3	12	34	8,9	27 651
Anstaltsgebäude	1	.	.	-	-	-	.
Büro- und Verwaltungsgebäude	-	-	-	-	-	-	-
Landwirtsch. Betriebsgebäude	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbliche Betriebsgebäude darunter	16	150,4	255,6	12	34	8,9	20 009
Fabrik- und Werkstattgebäude	4	24,9	43,0	.	.	.	4 033
Handels- und Lagergebäude	8	35,3	56,8	-	-	-	3 253
Hotels und Gaststätten	1	.	.	.	.	.	.
Sonstige Nichtwohnggebäude	2	.	.	-	-	-	.
Insgesamt	200	367,3	367,1	393	1 644	413,2	67 834

1) einschließlich Küchen und Räume in sonstigen Wohneinheiten

2) einschließlich Organisationen ohne Erwerbszweck

**9 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude im konventionellen Bau in Berlin
1. Vierteljahr 2007**

Bauart — Gebäudeart	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- fläche	Wohn- räume ¹⁾	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7
Wohnbau	375	425,3	159,3	848	877,0	3 491	97 510
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	329	209,6	85,3	329	434,3	1 795	43 749
2 Wohnungen	16	12,5	3,6	32	27,3	125	3 047
3 und mehr Wohnungen	30	203,1	70,4	487	415,4	1 571	50 714
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau	30	270,7	463,9	16	11,7	48	42 385
Insgesamt	405	696,0	623,2	864	888,7	3 539	139 895

**10 Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude im Fertigteilbau in Berlin
1. Vierteljahr 2007**

Bauart — Gebäudeart	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- fläche	Wohn- räume ¹⁾	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7
Wohnbau	60	38,0	12,3	63	80,2	351	9 622
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	57	34,5	12,1	57	73,3	325	8 822
2 Wohnungen	3	3,5	0,2	6	6,8	26	800
3 und mehr Wohnungen	-	-	-	-	-	-	-
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau	13	138,2	203,5	-	-	-	15 775
Insgesamt	73	176,1	215,7	63	80,2	351	25 397

1) einschließlich Küchen und Räume in sonstigen Wohneinheiten

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 6 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen sind ebenfalls verfügbar.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei erstellt.

Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Amt für Statistik Berlin-Brandenburg abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte

Bautätigkeit in Berlin

- Baufertigstellungen in Berlin monatlich, 16 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 270.4
- Baugenehmigungen und Bauüberhang in Berlin jährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 270.3
- Baufertigstellungen und -abgänge in Berlin jährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 270.5
- Wohngebäude und Wohnungen in Berlin jährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 270.6

Baugewerbe in Berlin

- Baugewerbe in Berlin monatlich, 28 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr. 260.1
- Baugewerbe in Berlin jährlich, 28 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr. 260.2

* Preisänderungen sind vorbehalten